

FRAUNHOFER-CENTER FÜR MARITIME LOGISTIK UND DIENSTLEISTUNGEN CML

## NEUE HEIMAT AM WASSER – FRAUNHOFER CML BAUT IN HARBURG

### Auswahl der Architekten erfolgt: Berliner Büro plant modernes Gebäude am Binnenhafen

---

**PRESSEMITTEILUNG**

18. Dezember 2018 || Seite 1 | 3

---

**Hamburg.** Bereits 2016 stand fest: Das Fraunhofer-Center für Maritime Logistik und Dienstleistungen CML erhält einen Neubau auf einem Wassergrundstück im Harburger Binnenhafen. Die erste hamburgische Einrichtung der Fraunhofer Gesellschaft mit Sitz an der TU Hamburg wird auf dem Gelände am Lotsekanal einen dauerhaften Standort mit viel Zukunftspotenzial erhalten.

Anfang Juli ist die Entscheidung für das Berliner Architekturbüro BHBVT Gesellschaft von Architekten mbH gefallen. BHBVT hat bereits für andere Fraunhofer-Einrichtungen gebaut und auch dieses Mal großes Einfühlungsvermögen in die Anforderungen von Forschungseinrichtungen bewiesen. Bereits der erste Entwurf kommt den Anforderungen des CML sehr nahe.

Die Fassade greift in hanseatischer Tradition die Backsteinoptik des ehemaligen Hafengeländes auf und der Eingangsbereich ist dem Kanal zugewandt. Die Ausrichtung zum Wasser ist den maritimen Forschern sehr wichtig. Großzügige Laborräume und Werkstätten profitieren vom Wasserzugang, der durch eine Pontonanlage auch die ganz praktische Umsetzung von Forschungsergebnissen ermöglichen wird. Das helle achtstöckige Gebäude wird neben einem großzügigen Eingangsbereich moderne Konferenz- und Veranstaltungsräume bekommen und die oberen Etagen werden Platz für mehr als 80 Wissenschaftler, Studenten und die Verwaltung bieten.

Insgesamt 2.400 qm werden den Mitarbeitern des CML zur Verfügung stehen, davon 800 für Labore und Werkstätten und 1.600 für die Büros der Wissenschaftler. Wenn diese Flächen nicht mehr ausreichen sollten, kann auf dem Grundstück ein zweiter Bauabschnitt umgesetzt werden. Insgesamt 20 Mio. € sind für das Vorhaben veranschlagt. Die Finanzierung des Projektes wird zu 50% aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), zu 25% durch die Freie und Hansestadt Hamburg und zu 25% aus der Fraunhofer-Grundfinanzierung gedeckt.

Bis 2019 der Bau begonnen wird, müssen noch viele Detailplanungen am Entwurf und die Vorbereitung des Baugrundes durchgeführt werden. Die Fertigstellung wird für das Jahr 2021 erwartet. Die Mitarbeiter des CML haben die ersten Entwürfe auch bereits begutachten können und freuen sich auf die Flächen und das innovative Raumkonzept. Die Flure in dem neuen Gebäude werden nämlich nicht geradeaus, sondern in einem Kreis verlaufen.

---

#### Kontakt

**Claudia Bosse** | Fraunhofer-Center für Maritime Logistik und Dienstleistungen CML | Telefon +49 (0)40 42878-4476 |  
Am Schwarzenberg-Campus 4, Gebäude D | 21073 Hamburg | [www.cml.fraunhofer.de](http://www.cml.fraunhofer.de) | [claudia.bosse@cml.fraunhofer.de](mailto:claudia.bosse@cml.fraunhofer.de) |



**FRAUNHOFER-CENTER FÜR MARITIME LOGISTIK UND DIENSTLEISTUNGEN CML**



Neubau Fraunhofer CML: Blick auf den Eingangsbereich (Copyright BHVBT)

---

**PRESEMITTEILUNG**

18. Dezember 2018 || Seite 2 | 3

---



Neubau Fraunhofer CML: Eindruck von der Wasserseite (Copyright BHVBT)

## FRAUNHOFER-CENTER FÜR MARITIME LOGISTIK UND DIENSTLEISTUNGEN CML

### Das Fraunhofer CML

Das Fraunhofer-Center für Maritime Logistik und Dienstleistungen CML entwickelt und optimiert Prozesse und Systeme entlang der maritimen Supply Chain. In praxisorientierten Forschungsprojekten unterstützt das CML private und öffentliche Auftraggeber aus den Bereichen Hafenbetrieb, Logistikdienstleistung und Schifffahrt bei der Initiierung und Realisierung von Innovationen.

Am 2010 gegründeten Fraunhofer CML arbeiten zur Zeit 25 Wissenschaftler sowie 10 Studenten. Das Fraunhofer CML ist Institutsteil des Fraunhofer-Instituts für Materialfluss und Logistik IML in Dortmund unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Uwe Clausen.

---

### PRESSEMITTEILUNG

18. Dezember 2018 || Seite 3 | 3

---